

Meinung

von
Martina
Weymayer

mweymayer@
bezirksrundschau.com



Chance für Menschen mit Benachteiligung

Der Verein „Hunde schenken Sonne“ finanziert Therapiestunden für Beeinträchtigte mit Tieren. Weil die Therapie oft mehrere Monate dauert, können sich viele Menschen den regelmäßigen Besuch des Therapiehundes nicht leisten. Hier springt der neue Spendenverein in die Bresche. Die Motivation der Vereinsmitglieder geht allerdings weit über medizinische Erfolge hinaus. Vielmehr bringt der Umgang mit dem Therapiehund eine höhere Lebensqualität für die „Patienten“ mit sich. Der Name des Vereins ist Programm: Für viele Betroffene geht im wahrsten Sinne des Wortes die Sonne auf, wenn „ihr“ Therapiehund zu Besuch kommt. Weil Hunde kein Schubladendenken haben, begegnen sie den Menschen freundlich und vorurteilsfrei. Eine Eigenschaft, die man von sich selbst nicht immer behaupten kann.

Impressum

BezirksRundschau Kirchdorf
A-4560 Kirchdorf, Redtenbacherplatz 7
Telefon: 07582-60892, Fax: 07582-60892-233
E-Mail Anzeigen: kirchdorf@bezirksrundschau.com
E-Mail Redaktion: kirchdorf.red@bezirksrundschau.com
Homepage: www.meinbezirk.at
Auflage BRS Kirchdorf: 18.234 (Verlagsangabe)

Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber:
BezirksRundschau GmbH
4020 Linz, Hafnerstraße 1-3
Geschäftsführung: Gerhard Fontan (Vorsitz),
Mag. Martina Holi, Mag. Silvia Lieb

Geschäftsstellenleitung, Anzeigen: Manfred Wiesmüller
Redaktionsleitung: Franz Staudinger
Redaktion: Martina Weymayer
Sekretariat, Produktion: Romana Steib

BezirksRundschau Oberösterreich
A-4020 Linz, Hafnerstraße 1-3
Telefon: 0732-9973, Fax: 0732-9973-233
Chefredaktion: Mag. Thomas Winkler
Telefon Rechnungswesen: 0512-320-110
E-Mail Rechnungswesen: buchhaltung@bezirksrundschau.com
E-Mail Großkunden: verkauf-ooe@bezirksrundschau.com

Druck: Landesverlag Druckservice Wels
Druckauflage (wö) ÖAK 1. HJ 2011: 531.760 MA
2010/2011: 800.000 Leser pro Ausgabe in Oberösterreich,
Schwankungsbreite: +/- 2,0 %

Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion dar. Bei Einsendungen von Artikeln und Fotomaterial an die Redaktion wird das Einverständnis zur Veröffentlichung vorausgesetzt. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für eingesandtes Redaktions- und Bildmaterial. Termine und Ausschreibungen werden nach Ermessen gewissenhaft, jedoch ohne Gewähr veröffentlicht.

VRM: VERBUNDRECHTLICHE PRESSEARBEITEN VERPFLICHTET
Ein Kooperationspartner der RMA

Ein Hund als Therapeut

Längerfristige Therapien können finanziell sehr aufwändig sein.

Der Verein „Hunde schenken Sonne“ wurde im November 2011 gegründet. Er ermöglicht tiergetragene Therapiestunden für Kinder und Erwachsene mit besonderen Bedürfnissen.

BEZIRK (wey). Die tiergetragene Therapie ist eine Behandlungsform für Menschen mit Beeinträchtigungen, bei Entwicklungsverzögerungen und Verhaltensauffälligkeiten oder in Krisensituationen. Das Tier – meist Hunde, aber auch Pferde und Delfine – spielt dabei eine tragende Rolle. Vor allem Hunde zeichnen sich durch besondere Sensibilität für die Gefühle und Beeinträchtigungen ihrer Patienten aus. Betroffenen fällt die Kontaktaufnahme mit Tieren leichter, da sich diese völlig wertfrei auf den Klienten einlassen. Im spielerischen Umgang miteinander können Emotionen gefördert und Fähigkeiten erlernt werden. Die positiven Effekte einer tiergetragenen Therapie sind unbestritten. Häufig ist es mit ein paar Einheiten jedoch nicht getan und die Therapie erstreckt sich über mehrere Monate. Bei Kosten von rund 50 Euro pro Einheit stoßen gerade Menschen mit besonde-

ren Bedürfnissen immer wieder an ihre finanziellen Grenzen. Aus diesem Grund wurde im November 2011 der Spendenverein „Hunde schenken Sonne“ gegründet. Obfrau des Vereins mit Sitz in Inzersdorf ist Silvia Sturmberger. „Wir wollten nicht mehr mitansehen, wenn beeinträchtigte Personen vor uns mit Tränen in den Augen stehen und sich keine Stunde mehr mit einem Therapiehund leisten können“, sagt die Hundetrainerin. „Wir sind oft hilflos und wissen nicht, wie wir helfen könnten. Die Förderung der Menschen kommt zum Stillstand, obwohl noch so viel Potenzial vorhanden wäre.“

Hilfe – rasch und unbürokratisch
Der Spendenverein soll in solchen Fällen schnell und unbürokratisch helfen. Er steht für die Förderung und Integration von sozial-, körperlich- und/oder geistig beeinträchtigten Mitmenschen. Jeder gespendete Euro wird zu 100 Prozent für die Finanzierung einer Therapieeinheit verwendet. Der Verein arbeitet derzeit mit acht Mensch-Hund-Teams zusammen. Die Arbeit der Teams und jene des Vereins werden allerdings strikt voneinander getrennt. „Hunde schenken Sonne“ hat eigene Vorstandsmitglieder, bei der Vergabe der Spenden ist

Obfrau Silvia Sturmberger nicht dabei. Dadurch soll gewährleistet werden, dass die Spenden ausschließlich an jene Klienten vergeben werden, die sich die Behandlung sonst nicht mehr leisten könnten. Um das Vertrauen zu fördern, bemüht sich der Verein in nächster Zeit um das österreichische „Spendengütesiegel“.

Greifvogeltherapie ausgesetzt

Über den Spendenverein und den Einsatz von Therapiehunden hinaus gibt es im Bezirk weitere Möglichkeiten der tiergetragenen Therapie. So bietet Gabriele Eder-Buchmann auf dem „Lexngut“ in Kirchdorf Hippotherapie, heilpädagogisches Reiten/Voltigieren und Behindertenreiten an. Das Pferd leiht den Klienten seine Beine und vermittelt dadurch ein neues Bewegungsgefühl. Besonders für Kinder mit physischen oder psychischen Problemen ist die Begegnung mit dem Pferd eine positive Erfahrung (www.therapie-reitstall-lexngut.at). Bis vor kurzem gab es im Bezirk auch Therapieangebote mit Greifvögeln. Bei der Bewältigung von Angstzuständen und Depressionen ist der Einsatz dieser hochintelligenten Vögel sehr vielversprechend. Aus rechtlichen Gründen wird die Greifvogeltherapie derzeit jedoch nicht angeboten.



Für den körperlich und geistig beeinträchtigten Philipp Gabauer aus Kremsmünster war die Delphintherapie in der Türkei ein Erfolg. Foto: Privat

Zur Sache

Spendenverein

Hunde-schenken-Sonne
Obfrau Silvia Sturmberger
Hubertusweg 24
4565 Inzersdorf im Kremstal
www.hunde-schenken-sonne.com
Zusätzliche Informationen auf
www.therapiehund.net

Spendenkonto:
Oberbank Kirchdorf
BLZ: 15132
Kto-Nr.: 981-0607.42
IBAN: AT92 1513 2009 8106 0742
BIC: OBKLAT2L
Spenden steuerlich absetzbar!

bringt Sonne ins Leben

Ein neuer Spendenverein aus Inzersdorf hilft den Betroffenen



Die Therapiehunde von Silvia Sturmberger beherrschen unterschiedliche Lecktechniken, mit denen sie nicht nur begrüßen, sondern auch beruhigen und entkrampfen können. Foto: Sturmberger

Der Rundschauer



„I brauch ad ah an Therapiehund. Aber oan, der ma 's Bier aus'm Kühlschrank holt und mir meine Patschen bringt.“

Zitat der Woche

„Mit unserem Verein möchten wir Kindern und Erwachsenen mit Beeinträchtigungen helfen. Dabei wird der Mensch ganzheitlich gesehen und vor allem auf die Gefühlsebene eingegangen.“



SILVIA STURMBERGER, Obfrau des Vereins „Hunde schenken Sonne“. Foto: Privat

Jetzt auf Vorsorge setzen!

UVK bietet kompakte Info zum Thema Zukunftsvorsorge

Schuldenbremse, Pensionskürzungen, Gesundheitsreform – tagtäglich sind wir derzeit mit dem Sparstift der Regierung im Gesundheits- und Pensionsbereich konfrontiert. Wie sich das soeben geschnürte Sparpaket auf die Geldbörse von Herrn und Frau Österreicher auswirken wird, wird die Zukunft zeigen. Fest steht: Die Kürzungen werden nicht ohne Folgen bleiben! Doch wie soll man konkret auf die Kürzungen des Sozialbudgets reagieren? Die UVK Waghübinger & Partner GmbH lässt Sie mit dieser Frage nicht allein. Ganz bewusst setzt die UVK heuer einen Schwerpunkt im Themenbereich private Vorsorge. Denn wer sich in Zeiten wie diesen auf die staatliche Vorsorge verlässt, wird Abstriche in der gewohnten Lebensqualität hinnehmen



Das Service der UVK: Vom Polizistencheck bis zur Schadensabwicklung. Foto: Mitterhauser

müssen. Unsere Experten befassen sich intensiv mit Strategien, wie Sie auf die Kürzungen des Sozialbudgets reagieren können, damit Ihr Lebensstandard auch in 10, 20 oder 30 Jahren noch gesichert ist. Auch Sie sollen von unserem Informationsvorsprung profitieren. Unser neuer Vorsorgeratgeber „Was Sie schon immer über Vorsorge wis-

sen wollten“ hat die komplexen Zusammenhänge der Vorsorge praxisnah und kompakt aufbereitet. Das zeigt schon ein kurzer Blick in das Inhaltsverzeichnis: Die Broschüre informiert über die Grundlagen der Vorsorge, gibt wertvolle Tipps, wie Sie eine gute Vorsorgeberatung erkennen und charakterisiert die unterschiedlichen Möglichkeiten der privaten Vorsorge – von der Berufsunfähigkeitsvorsorge über die private Unfallvorsorge, die Hinterbliebenenvorsorge und die Krankenvorsorge bis hin zur Alters- und Pflegevorsorge. Rufen Sie uns bitte an (Tel. 07582/52155 - 41) oder schreiben Sie uns ein kurzes Mail unter t.moeseneder@uvk.at, dann senden wir Ihnen den Vorsorgeratgeber gern kostenlos zu. Gerne vereinbaren unsere Experten auch einen Termin mit Ihnen.



„Private Vorsorge will genau überlegt sein und braucht die Unterstützung eines unabhängigen Experten. Wir beraten Sie gerne und kompetent!“

Franz Waghübinger,
Geschäftsführer

UVK Waghübinger & Partner GmbH
Kollingerfeld 9
4563 Micheldorf
Tel. (07582) 52155
www.uvk.at

WERBUNG